

DIN 14664

ICS 13.220.20

Ersatz für
DIN 14664:2019-09**Feuerwehrwesen –
Feuerwehr-Einsprechstelle**Firefighting and fire protection –
Fire brigade control panel for emergency microphoneLutte contre l'incendie –
Tableau de commande pour pompiers pour microphone d'urgence

Gesamtumfang 22 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Symbole und Abkürzungen	6
5 Maße, Bezeichnung	7
6 Anforderungen	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Einbau	9
6.2.1 Allgemeines	9
6.2.2 Einbau in ein separates Gehäuse	9
6.2.3 Einbau in andere Bestandteile einer BMA.....	10
6.3 Frontplatte	10
6.4 Beschriftungen	10
6.5 Anzeige- und Stellteile	10
6.5.1 Anordnung	10
6.5.2 Funktionen.....	11
6.6 Innerer Aufbau der FES	15
6.6.1 Anschlüsse zur Verbindung mit der SAZ	15
6.6.2 Energieversorgung.....	15
6.6.3 Schnittstelle	15
6.6.4 Notfallmikrofon.....	15
6.7 Umwelteinflüsse	15
7 Prüfung und Konformität	15
7.1 Übereinstimmung.....	15
7.2 Prüfverfahren für Umweltprüfungen.....	15
7.3 Konformitätsbescheinigung	16
7.4 Kompatibilität.....	16
7.5 Kennzeichnung.....	16
8 Betriebsanleitung	16
Anhang A (normativ) Schnittstelle am FES zum Anschluss an die SAZ	17
A.1 Allgemeines	17
A.2 Parallele Schnittstelle	18
A.3 Serielle Schnittstelle/Datenschnittstelle.....	18
A.4 Flussdiagramme zur Verdeutlichung der Funktionen und deren gegenseitiger Beeinflussung.....	18
Literaturhinweise.....	22

Bilder

Bild 1 — Feuerwehr-Einsprechstelle	8
Bild A.1 — Flussdiagramm Feld 6 „Bereichs- und Durchsagewahl alle Bereiche“ (siehe 6.5.2.7).....	19
Bild A.2 — Flussdiagramm Feld 7 „Bereichs- und Durchsagewahl, nach Bereich“ (siehe 6.5.2.8).....	21

Tabellen

Tabelle A.1 — Ein- und Ausgangsfunktionen der Schnittstelle	17
Tabelle A.2 — Technische Daten	18

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-02-07 AA „Feuerwehr-Peripheriegeräte“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Diese Norm beeinflusst nicht die Anforderungen anderer Normen, insbesondere der DIN EN 54-16, *Brandmeldeanlagen Teil 16: Sprachalarmzentralen*. Die Anforderungen der DIN EN 54-16 gelten auch für das zum Einsprechen notwendige Notfallmikrofon, das Bestandteil der Sprachalarmzentrale ist und das von der Feuerwehr-Einsprechstelle gesteuert wird. Die Feuerwehr-Einsprechstelle steuert Funktionen der Sprachalarmzentrale über die in der DIN EN 54-16 vorgesehenen Schnittstelle zu externen Steuereinrichtungen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 14664:2016-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Vorwort ergänzt;
- b) Anwendungsbereich aktualisiert;
- c) Normative Verweisungen aktualisiert;
- d) der Begriff „Brandfallmikrofon“ wurde durch „Notfallmikrofon“ ersetzt;
- e) die Funktion „Automatik ab“ wurde angepasst;
- f) in Bild 1 wurde ein „Stellteil ohne Anzeigeteil“ ergänzt;
- g) Ergänzung der Flussdiagramme in Anhang A;
- h) redaktionelle Korrekturen.

Gegenüber DIN 14664:2019-09 wurden folgende Korrekturen vorgenommen:

- a) in Bild A.2 wurde für die manuelle Bedienung des Stellteils „ST 7W n (nochmals)“ der dargestellte Zustand der Erweiterung „7W n“ von „alle aus“ zu „alle an“ korrigiert;
- b) Bild A.1 und Bild A.2 wurden jeweils um Fußnote a ergänzt.

Frühere Ausgaben

DIN 14664: 2016-11, 2019-09

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Anforderungen an die Feuerwehr-Einsprechstellen (FES) fest und stellt Grundsätze für deren Konformitätsprüfung und Kennzeichnung auf. Die Feuerwehr-Einsprechstellen (FES) dienen zum Anschluss an Sprachalarmzentralen (SAZ) nach DIN EN 54-16. Sie ermöglichen es, bestimmte Betriebszustände der Sprachalarmanlage in einheitlicher Erscheinungsform anzuzeigen und den Einsatzkräften der Feuerwehr auch ohne die Mitwirkung des Betreibers der SAA eine ergonomische und einheitliche Bedienung relevanter Funktionen sowie ein Einsprechen von Live-Brandfalldurchsagen im Alarmfall und bei Funktionsprüfungen durchzuführen.

ANMERKUNG Die Funktion der Brandfalldurchsage kann auch für sonstige Gefahren- und Notzustände durch die Feuerwehr genutzt werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1450, *Schriften — Leserlichkeit*

DIN 14661, *Feuerwehrwesen — Feuerwehr-Bedienfeld für Brandmeldeanlagen*

DIN 14675-1, *Brandmeldeanlagen — Teil 1: Aufbau und Betrieb*

DIN 18252, *Profilzylinder für Türschlösser — Begriffe, Maße, Anforderungen, Prüfverfahren und Kennzeichnung*

DIN EN 54-4, *Brandmeldeanlagen — Teil 4: Energieversorgungseinrichtungen*

DIN EN 54-16, *Brandmeldeanlagen — Teil 16: Sprachalarmzentralen*

DIN EN 894-3, *Sicherheit von Maschinen — Ergonomische Anforderungen an die Gestaltung von Anzeigen und Stellteilen — Teil 3: Stellteile*

DIN EN 60529 (VDE 0470-1), *Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung*

DIN VDE 0833-1 (VDE 0833-1), *Gefahrenmeldeanlagen für Brand, Einbruch und Überfall — Teil 1: Allgemeine Festlegungen*

DIN VDE 0833-2 (VDE 0833-2), *Gefahrenmeldeanlagen für Brand, Einbruch und Überfall — Teil 2: Festlegungen für Brandmeldeanlagen*

DIN VDE 0833-4 (VDE 0833-4), *Gefahrenmeldeanlagen für Brand, Einbruch und Überfall — Teil 4: Festlegungen für Anlagen zur Sprachalarmierung im Brandfall*

Farbregister RAL 840 HR¹

¹ Zu beziehen über: <http://www.ral.de/>

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN VDE 0833-1 (VDE 0833-1), DIN VDE 0833-2 (VDE 0833-2), DIN VDE 0833-4 (VDE 0833-4), DIN 14675-1, DIN EN 894-3 und die folgenden Begriffe.

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- DIN-TERMinologieportal: verfügbar unter <https://www.din.de/go/din-term>
- DKE-IEV: verfügbar unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

3.1

Bedienelement des Notfallmikrofons

Sprechtaste am Notfallmikrofon

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Taste wird während der gesamten Durchsage betätigt.

3.2

Notfallmikrofon

Mikrofon, das als Teil einer Sprachalarmzentrale durch Feuerwehreinsatzkräfte oder andere verantwortliche Personen genutzt wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Identisch mit der Benennung „Brandfallmikrofon“, siehe DIN VDE 0833-4 (VDE 0833-4).

3.3

Automatik ab

Funktion, die für die Zeit der Aktivierung die von der Brandmelderzentrale automatisch ausgelösten Sprachalarmdurchsagen der SAZ in allen bzw. ausgewählten Bereichen abstellt und der Funktion Abstellen des Sprachalarmzustands der EN 54-16 entspricht

Anmerkung 1 zum Begriff: Nicht identisch mit dem Begriff und der Funktion „Akustische Signale Ab“, siehe DIN 14661.

3.4

Bereich

räumliche Unterteilung des Einwirkungsbereichs der SAA, in denen es sinnvoll ist, einheitliche Durchsagen zu generieren, z. B. Alarmierungsbereiche nach DIN VDE 0833-2 oder Alarmierungsgruppen nach DIN VDE 0833-4

4 Symbole und Abkürzungen

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Abkürzungen:

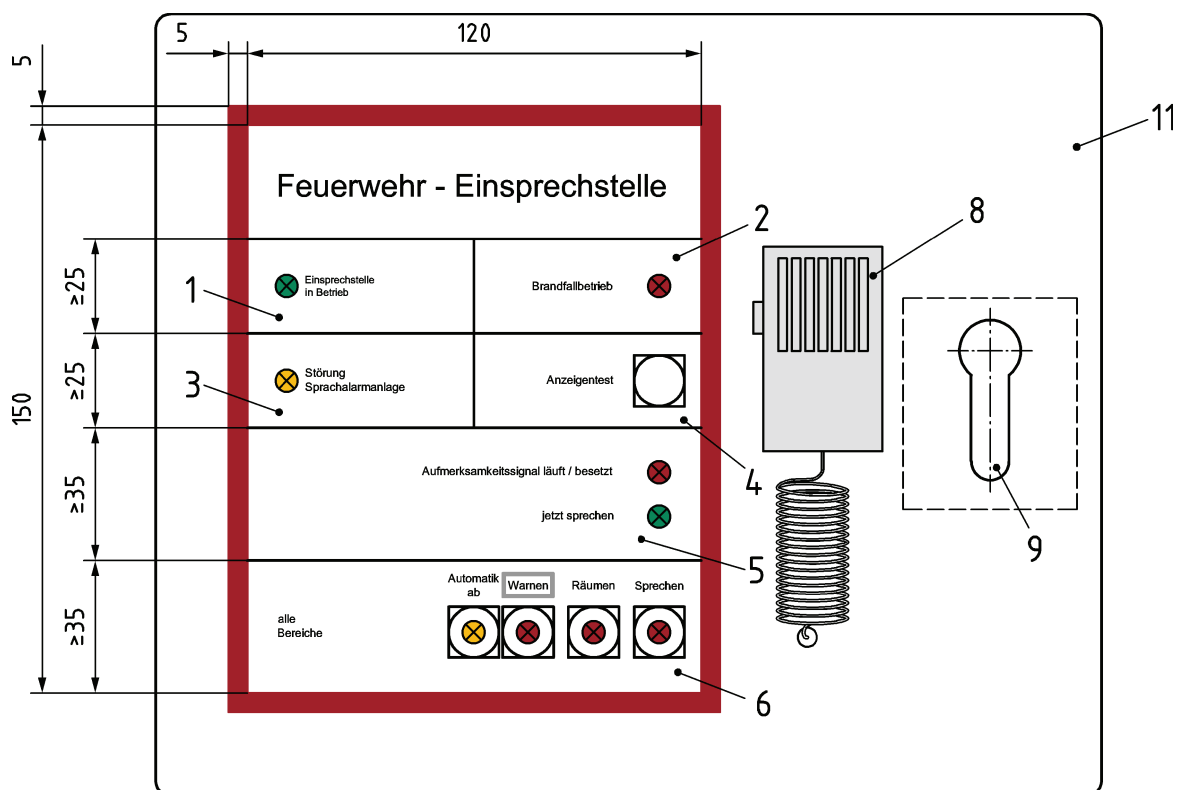
- | | |
|-----|----------------------------|
| BMA | Brandmeldeanlage; |
| BMZ | Brandmelderzentrale; |
| FES | Feuerwehr-Einsprechstelle; |
| SAA | Sprachalarmanlage; |
| SAZ | Sprachalarmzentrale. |

5 Maße, Bezeichnung

Die im Gehäuse angebrachte Frontplatte der Feuerwehr-Einsprechstelle muss der Darstellung nach Bild 1 entsprechen. Die angegebenen Maße sind einzuhalten. Die Höhe der Beschriftungsfelder der Erweiterungseinheit im Bild 1 b) sollte der Tastenhöhe entsprechen (nach 6.5.1.3). Die Anzahl der Bereiche ist im Bild 1 b) beispielhaft angegeben und kann variiert werden. Die Gehäusemaße sind frei wählbar. Die Feuerwehr-Einsprechstelle (FES) muss wie folgt bezeichnet werden:

Feuerwehr-Einsprechstelle DIN 14664 — FES

Maße in Millimeter, Allgmeintoleranzen: ISO 2768-m



a) Feuerwehr-Einsprechstelle (Grundeinheit) (inklusive Beispieldarstellung der Mikrofonanordnung)